**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 20 (1904)

Heft: 6

Rubrik: Arbeits- und Lieferungsübertragungen

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Arbeits- und Lieferungsübertragungen.

(Amtliche Original-Mitteilungen.) nachbrud verboten

Die Erds und Maurerarbeiten für Legung von 2465 Meter Doppelgeleise im Kreise I der S. B. B. an Minder & Galli, Baus unternehmer in Huttwil (Bern).

Wohn- und Geschäftshaus des Srn. Weill-Einstein, Zürich II, Tödi-Gartenstraße. Die komplette elektrische Beleuchtungsanlage an die Firma Gubler & Cie. in Zürich II.

Renban bes Offiziershaufes in Naran. Erd- und Maurer-Neuban des Inziershauses in Aaral. Erds und Mairersarbeiten an A. Müller, Baumeister, Aarau; Granitarbeiten an M. Antonini in Bassen und Gebr. Fischer in Dottikon; Steinshauerarbeiten an Gebr. Fischer in Dottikon und Regensburger in Baden; Jimmerarbeiten an A. Schäfer & Cie., Baugeschäft, in Aarau; Spenglerarbeiten an Humm, Spengler, Aarau; Dacheckerarbeiten an Bolliger, Dachbecker, Schöftland; Schlosser arbeiten an Wälti, Schlosser, Bauleitung: Kantonales Hochsbaugust.

Bezirks-Krankenhaus-Anbau Thun. Erd- und Maurerarbeiten an Baumeister Matdies, Thun; Zimmerarbeiten an Zimmermeister Liggenstorfer, Thun; Spenglerarbeiten an Spenglermeister Boller, Thun; Schmiede: und Schlofferarbeiten an Flückiger & Sutter, Thun; I-Balkenlieferung an Keller & Eggemann in Bern. Bausleitung: J. Wipf, Architekt, Thun.

Männerbadanstalt Solothurn. Zimmerarbeiten an Gebrüder Saladin und Hofer & Sieber; Spenglerarbeiten an Borel & Murifet, Spenglermeister; Malerarbeiten an Malermeister Käch, alle in Solothurn.

Wohnhand-Neuban in Grenchen. Bauleitung: Fischer-Wengi, Architekt, Solothurn. Erd-, Maurer-, Zement- und Kunststein-arbeiten an H. Byß, Baugeschäft, Grenchen; Granitlieserungen an Aktiengesellschaft der Granitbrüche in Lavorgo; Zimmermannsarbeiten an B. Emch, Zimmereigeschäft, in Grenchen; Spenglerarbeiten an Spenglermeister Sutter, Grenchen; Dachdeckerarbeiten an Julius Frei, Dachdecker, Solothurn; I-Gisenlieferungen an B. Füh, Gisenhandlung, Grenchen.

Kant. Archivgebände im alten Karlihof in Chur. Der ganze Bau an G. Schäbler & Reller, Chur.

Rener Rafespeicher der Rafereigenoffenschaft Oppiton bei Solghäufern (Thurgan). Der ganze Bau an Sat. Felin, Zimmermeister, in Baniton bei Bißegg.

Neuban ber Turnhalle Schlößened (Nargan). Die Ausführung der Litofilo-Kunstholz-Böden an die Firma Ch. H. Pfister & Co. in Basel, Unternehmung für Bodenbelag in Litofilo.

Erstellung von drei Fenstern am Depot der Landw. Konsum-genossenichaft Basadingen. Glaser- und Schreinerarbeit an Smil Graf, Bauschreinerei, Stein am Rhein; Zementsteine für Fenster-einfassung an Moser & Müller, Zementgeschäft, Rheinau; Stahl-wellblechrolladen an Emil Sieber, Neuhausen. Bauleitung: R. Möckli, Werkmeifter.

Lieferung von 26 Schulpulten in die Schule Bumpliz bei Bern an Ernft Räußer, Schreiner, Bumpliz.

Kafastervermessung in Buchs bei Aaran. Vermessung und Neuseinteilung des Thorseldes in Buchs bei Aaran an Ingenieur SchmidsLäuchli in Aaran.

Lieferung des eifernen Geländers für den Weg von Fly nach Bättlis am Wallensee an Rudolf Boos, Schmied, Amden. Bau-leitung: Geometer Schuler. Erstellung des Geländers um den Pfarrgarten in Lachen (Schwy3)

an Schloffermeifter Ruftaller, Lachen.

Umänderung der gesamten Löscheinrichtung (Hodranten, Standstohre, Bendrohre, Schlauchschlösser 22.) auf Normalfaliber für die Gemeinde Buchs (Zürich) an G. Meier, Sichmeister, Bulach, Oswald Schlatter, Buchs, und Ib. Schmid, Buchs.

Die Berfuchsftation der Lehr- und Berfuchsanftalt für Photostaphie in Minden hat als Bodenbelag für die durch Erweiterung ütrer Unstalt gewonnenen Käume Litofilo-Kunstholz-Böden gemählt, nachdem sie diese Wasse bezüglich Widerstandsfähigkeit gegen hemische Agenzien und mechanische Einflüsse, sowie auch bezüglich Feuersicherheit eingehend geprüft hatte. Wit der Ausführung dieser Litofilo-Kunstholz-Böden wurde die Firma Ch. H. Pfister & So. in Bodel hetzut Co. in Bafel betraut.

# Verlchiedenes.

Ridenbahn. Das eidg. Eisenbahndepartement hat folgende Bauten betreffend die Ridenbahn genehmigt: Gewölbter Biadutt über das Kaltbrunnertobel, gewölbte Durchfahrt bei km 3,654 und gedeckte Durchfahrt bei km 13.040.

Bauwesen in Zürich. Wie man vernimmt, foll am Saalanbau bes Walbhauses Dolber ein Aufbau errichtet werden, der Räume zur Aufnahme von Pen= sionären enthält.

Bauwesen in Bafel. Größere bauliche Beranderungen werden gegenwärtig am Bahnhofgebäude der badischen Bahn vorgenommen. Die Säulenhalle an der Eintritts= fassabe des Mittelbaues wird nun durch Aufführen einer Mauer nach außen abgeschlossen. In dem so ge-wonnenen Raume werden die Billetschalter unterge-gebracht, die der vorzunehmenden Erweiterung des beutschen Revisionssaales wegen deplaziert werden müffen. Diesen Arbeiten folgt die Neueinrichtung des Saales. Die Arbeiten zur Erweiterung der Bureaux des Schweizer= zolles am Personenausgange kommen nachher ebenfalls an die Reihe.

– Neubau der Töchterschule. Mit den Grabund Maurerarbeiten, an welch ersteren nicht weniger als 30 Schnappkarren-Fuhrwerke in Tätigkeit sind, um den ungeheuren Erdtransport nach der Breite zu be= fördern, hat die Firma Basler Baugesellschaft energisch begonnen und man darf annehmen, daß die Bautermine möglichst inne gehalten werden, sofern gute Witterung mithilft. — Die Lieserung des Baueisenmaterials wurde ber Firma Abt & Rellerhals, Gifenhandlung in Bafel übertragen.

Bauwesen in Bern. (rd.-Korr.) Im Inselspital in Bern wird zur Zeit eine interessante Neuerung ein-geführt. Es handelt sich um eine eigene elektrische Anlage für Beleuchtungszwecke und für Bedienung der verschiedenen modernen elektrotherapeutischen Maschinen und Apparate, wie Rontgenkabinet, elektrische Maffagen, Strahlungsapparate u. f. w. Für die Erzeugung der ganz bedeutenden nötigen Energie wird eine große Dampftesselanlage errichtet.

Bor einiger Zeit meldeten einige Blätter, die Bun = besftadt Bern stehe am Borabend eines Bautraches. Diese Sensationsnachricht entbehrt jedes tatsächlichen Anhaltspunttes. Die Bautätigkeit ist freilich Dieses Frühjahr wieder eine sehr lebhafte, aber eine Krifis ift, so gewissenhaft man auch die Situation sondiert, nicht zu bestürchten, und daran hat namentlich die Burgersgemeinde ein wesentliches Verdienst infolge der von ihr getroffenen, manchem andern Gemeinwesen sehr zur Nachahmung zu empfehlenden Maßregeln. Sie hat fich nämlich zur systematischen Aufgabe gemacht, sutzessive von Gemeindewegen alles dasjenige verkäufliche Bauterrain aufzutaufen, das früher oder später der Bauspekulation mit ihren oft nicht auszumerzenden Aus= wüchsen in die Augen springen und von ihr vergewaltigt werden konnte. Sie fauft biefe Grundstücke auf, läßt die darauf stehenden landwirtschaftlichen und andern

